

An alle
Fahrschulen und
Fahrerlaubnisbewerber

München, 12.07.2022

Prüfungssituation praktische Fahrerlaubnisprüfung Großraum München

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Fahrerlaubnisbewerber:innen,

die Wartezeiten zur praktischen Fahrerlaubnisprüfung sind aktuell länger als dies unter "normalen Umständen" der Fall ist. Ursächlich sind überwiegend die Auswirkungen der Coronapandemie verbunden mit einer aktuell sehr hohen Krankheitsquote unserer Mitarbeiter:innen.

Trotz sorgfältiger Planung sind weitere Effekte festzustellen:

- Lockdown mit gesetzlichen Coronamaßnahmen führte zu mehrwöchigem Schulungsund Prüfungsverbot
- Gestiegener Wunsch nach Individualmobilität und Verzicht auf die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel
- Die Erweiterung der Fahrerlaubnis auf Zweiradklassen. Dies führt zu einem überdurchschnittlichen Anstieg der Bewerberzahlen.
- Geförderte Maßnahmen für Führerscheinausbildung mit Nutzfahrzeugen (Paketdienstfahrer, systemrelevante Berufe)
- Durch kurzfristige krankheitsbedingte Ausfälle der Fahrerlaubnisbewerber:innen, Fahrlehrer:innen und Fahrerlaubnisprüfer:innen verfallen wertvolle Prüfplätze

Um der hohen Nachfrage gerecht zu werden haben wir bei TÜV SÜD eine Reihe von Maßnahmen eingesteuert und mit zusätzlichen Sofortmaßnahmen reagiert:

- Kurzfristig freiwerdende Prüfplätze werden aufgefüllt
- Teilschließung von Prüfstellen, um weitere Kapazitäten für den Fahrerlaubnisbereich zu schaffen
- Urlaubssperre für einen Teil unserer Mitarbeiter:innen
- Sonderprüftermine an Samstagen
- Angeordnete Mehrarbeit unserer Mitarbeiter:innen
- Anforderung von Personal aus anderen bayerischen Marktgebieten

Trotz unserer Bemühungen stellen wir fest, dass der Bedarf an Prüfplätzen immer noch höher ist als unsere Terminangebote. Dies führt letztendlich zu den eingangs erwähnten, verlängerten Wartezeiten für Ihren praktischen Prüftermin.

Die Abarbeitung der aufgestauten Prüfaufträge wird leider noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Wir bitte Sie daher weiterhin um Geduld und um Verständnis für die sicherlich unbefriedigende Situation.

FE Team München